



# Landeselternschaft

## der Gymnasien in Nordrhein-Westfalen e. V.

### Ganztag in aller Munde - Umfrage der Landeselternschaft der Gymnasien in NRW e.V. im Mai 2018

#### Seite 1


Liebe Eltern,  
wir freuen uns über Ihre Teilnahme an der Befragung zum Ganztag und hoffen, Ihre Interessen auf Basis Ihres Meinungsbildes künftig noch gezielter vertreten zu können. Die Beantwortung der Fragen wird etwa 5-7 Minuten Zeit in Anspruch nehmen.

**HINWEIS:** Sollten Sie mehrere Kinder an dem Gymnasium haben, dessen Schulpflegschaftsvorsitzende/r Ihnen diesen Link weitergeleitet hat, füllen Sie den Fragebogen bitte nur für Ihr **jüngstes Kind** aus.

*Definitionen*  
**Gebundener Ganztag:** Der gebundene Ganztag beinhaltet ein für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtendes Ganztagsangebot. Der Zeitrahmen für den Ganztagsbetrieb erstreckt sich unter Einschluss der allgemeinen Unterrichtszeit auf mindestens drei Unterrichtstage über jeweils mindestens sieben Zeitstunden, in der Regel von 8 bis 15 Uhr.  
**Offener Ganztag:** Außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote wie z.B. die pädagogische Übermittagsbetreuung, die nicht für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtend sind.

## Seite 2

### 1. Mein jüngstes Kind am Gymnasium geht in die \*

Bitte wählen... 

### 2. Mein Kind ist an einem Gymnasium \*

- mit gebundenem Ganzttag
- mit offenem Ganztagsangebot
- ohne Ganztagsangebot

### 3. Welches Angebot wünschen Sie? \*

- gebundenen Ganzttag
- offenen Ganzttag
- kein Ganztagsangebot

**4. Wann möchten Sie, dass Ihr Kind spätestens Schulschluss hat? \***

14 Uhr

15 Uhr

16 Uhr

später

### **Seite 3**

#### **5. Übermittag**

**a. Nutzt Ihr Kind ein Mittagessensangebot der Schule? \***

ja

gelegentlich

nein

**b. Wenn ja, wie beurteilen Sie die Qualität?**

gut

zufriedenstellend

schlecht

**c. Sollte die verpflichtende einstündige Mittagspause bestehen bleiben? \***

ja

nein

## **Seite 4**

**6. Welche Erwartungen haben Sie an: \***

Offenen Ganztag

Gebundenen Ganztag

**a. Gewünschter Inhalt:**

**Ich lege vorrangig Wert auf eine Betreuung, die Angebote überlasse ich der Schule. \***

ja

nein

**Hausaufgabenbetreuung \***

- ja
- ja, aber nur durch Lehrer
- nein

**„Fördern und Fordern“ \* **

- ja
- ja, aber nur durch Lehrer
- nein

**Arbeitsgemeinschaften mit erweiterten Bildungsangeboten \* **

- ja
- ja, aber nur durch Lehrer/Berufsvertreter
- nein

**Sport \***

- ja
- ja, aber nur durch Lehrer/Übungsleiter
- nein

**Theater \***

- ja
- ja, aber nur durch Lehrer/Theaterpädagogen
- nein

**Handwerklich/kreativer Bereich \***

- ja
- nein

**b. Gewünschte Zeit: \***

- an allen Nachmittagen
- von Mo bis Do
- nur an 2 oder 3 Nachmittagen

**Seite 5**

**7. Wären Sie bereit, sich finanziell an einem Ganztagsangebot für Ihr Kind zu beteiligen? \***

- ja
- nein

**8. Bis zu welcher Klasse sollte für Ihr Kind die Möglichkeit gegeben sein, nachmittags betreut in der Schule bleiben zu können? \***

- 6
- 7
- 8
- 9
- 10

**9. An wie vielen Tagen in der Woche stellt Ihre Schule ein Nachmittagsangebot zur Verfügung? \***

>2

3

4

5

**10. Die Qualität der Angebote neben dem Pflichtunterricht ist \***

gut

zufriedenstellend

schlecht

**11. Wurden an Ihrer Schule bauliche Maßnahmen für den Nachmittagsunterricht/Ganzttag durchgeführt? \***

ja

nein

ist mir nicht bekannt

Ganz herzlichen Dank, dass Sie bei unserer Umfrage mitgemacht haben! Sie haben sich damit nicht nur aktiv in die Landeselternschaft der Gymnasien in NRW e.V. eingebracht, sondern helfen dadurch mit, dass wir bei unserer Arbeit immer nah an den Fragen und Bedürfnissen unserer Mitglieder dran sind!